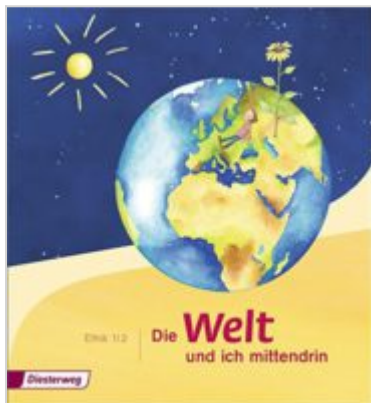


Die Welt und ich mittendrin

Ethisches Lernen an Fragen aus der Lebenswelt von Kindern



Groschupp, Birgit (Hrsg.) (2015-2016): Die Welt und ich mittendrin. Ethik, für die Jahrgangsstufen 1/2 (Schülerbuch und 2 Arbeitshefte), für die Jahrgangsstufe 3 (Schülerbuch und Arbeitsheft), Braunschweig.

Von Judith Furrer Villa

Auch junge Schulkinder denken gerne über sich, Gott und die Welt nach. Sie staunen über das, was sie umgibt und stellen Fragen. Ethische und religiöse Themen vermischen sich dann manchmal mit Fragen rund um das Zusammenleben, und das Suchen nach Antworten wird plötzlich wichtiger als die präzise Abgrenzung von Fachbereichen gegeneinander.

Orientiert an den Fragen der Kinder

In diesem Sinne ganz pragmatisch und orientiert an den Fragen der Kinder bietet die Lehrmittelreihe «Die Welt und ich mittendrin» vielfältige Materialien für den Ethikunterricht im weitesten Sinne. Der Titel «Die Welt und ich mittendrin» ist dabei Programm: Thematisch gehen die einzelnen Bände der Lehrmittelreihe jeweils von Fragen rund um das eigene Ich aus, ziehen dann den Kreis weiter zur näheren Gemeinschaft in der wir leben, der Familie, unseren Freunden, hin zur Kultur, die uns umgibt und zu abstrakteren philosophischen Fragen. Zur Kultur in der wir leben gehört als prägende Grösse das Christentum, weshalb beispielsweise dem christlichen Festkalender ein prominenter Platz eingeräumt wird. Interkulturelle und interreligiöse Arbeitsblätter können jedoch auf dem Internet als Ergänzungsmaterial heruntergeladen werden. Inhaltlich orientiert sich die Lehrmittelreihe an den Lehrplänen der deutschen Bundesländer. Die aufgearbeiteten Themen und Fragestellungen sind jedoch universell, so dass sie auch gut in einen anderen Schulkontext angewendet werden können.

Dialog als Methode

Methodisch bietet die Lehrmittelreihe viele Gelegenheiten, eigene Gedanken zu formulieren oder gestalterisch festzuhalten. Als nächster Schritt folgt das Gespräch, in dem die Entwicklung einer Dialoggemeinschaft im Zentrum steht. Im geleiteten Dialog lernen die Schülerinnen und Schüler eigene Werte und Meinung zu reflektieren und sich mit den Werten und Meinungen anderer Menschen auseinander zu setzen. So wird im Dialog die Empathiefähigkeit der Schülerinnen und

Schüler und in der Auseinandersetzung mit sich selbst das eigene Selbstwertgefühl gestärkt – beides unerlässliche Kompetenzen für ethisch gebildete und moralisch handelnde Menschen.

Artikelnachweis

Furrer-Villa, Judith (2016): Die Welt und ich mittendrin. Ethisches Lernen an Fragen aus der Lebenswelt von Kindern, in: erg.ch – Materialien zum Fach Ethik, Religionen, Gemeinschaft (Online-Publikation), www.ethik-religionen-gemeinschaft.ch/furrer-die-welt-und-ich-mittendrin/